

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

37 (7.2.1883)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 37.

Mittwoch den 7. Februar

1883.

Bekanntmachung.

Nr. 3239. Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks werden unter Hinweisung auf Ziffer 6 und 7 der Verordnung Groß. Ministeriums des Innern vom 26. August 1817 (Regierungsblatt S. 35) veranlaßt, in ortsüblicher Weise alsbald verkünden zu lassen, daß an den Landstraßen und Gemeindegewegen die überhängenden Baumäste über den Grashorden und Fußwegen auf eine Höhe von 3 Meter, über der Fahrbahn von 4,5 Meter binnen 3 Wochen durch die Besitzer der Bäume zu entfernen sind, wibrigensfalls die Ausästung auf deren Kosten vorgenommen würde.

Nach Umlauf der Frist ist das Ergebnis der Nachschau über den Vollzug unter namentlicher Angabe der Säumigen und Bezeichnung der Lage der nicht vorschriftsgemäß ausgeästeten Bäume anher anzuzeigen.

Karlsruhe, den 2. Februar 1883.

Groß. Bezirksamt.
Eichborn.

Bekanntmachung.

Nr. 2622. Mit Bezug auf §. 5 der landesherrlichen Verordnung vom 16. Dezember 1875 über „Aenderung der Vor- und Familiennamen“ wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß dem am 29. November 1882 geborenen Kinde „Klara Sofie Josefine“, Tochter des Herrn Premierlieutenants a. D. Alfred Stüber dahier, von letzterem der Vorname „Anna“ statt „Klara“ und zwar als Rufname beigelegt wurde.

Karlsruhe, den 1. Februar 1883.

Groß. Amtsgericht.
v. Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 2623. Mit Bezug auf §. 5 der landesherrlichen Verordnung vom 16. Dezember 1875 über „Aenderung der Vor- und Familiennamen“ wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß dem am 4. März 1863 geborenen Kinde „Karoline“, Tochter des Herrn Kaufmanns Nathan Jakob Homberger hier, von letzterem statt des Namens „Karoline“ der Name „Auguste“ als Rufname beigelegt wurde.

Karlsruhe, den 1. Februar 1883.

Groß. Amtsgericht.
v. Braun.

33.

Bekanntmachung.

Stv. Nr. 2243. Die Wittve des Büreaubieners Abraham König, Katharina geb. Maier dahier, hat um Einweisung in Besiß und Gewahrt des Nachlasses ihres Ehemannes gebeten. — Etwaige Einsprachen sind binnen 4 Wochen dahier vorzutragen.

Karlsruhe, 26. Januar 1883.

Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.
W. Frank.

Karlsruher Protestanten-Verein.

3.1. Montag den 12. Februar, Abends 6 Uhr, im großen Rathhausaal Vortrag des Herrn Pfarrer Dr. Hasenclever über das Thema:

„Ein Gang durch die Kirchen Roms“.

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Bereinsbank Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft.

Die ordentliche Generalversammlung des Vereins findet am 19. Februar, Abends 6 Uhr, im Lokale der Gesellschaft Eintracht statt.

Wir laden hierdurch unsere Mitglieder zur Teilnahme an derselben freundlichst ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage und Erteilung der Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates.
 2. Beschlußfassung über die Gewinnverteilung.
 3. Antrag auf Befassung des bisherigen Verhältnisses in Betreff der Kassierstelle auf ein weiteres Jahr.
 4. Wahl von 4 Aufsichtsratsmitgliedern für die nach der statutengemäßen Bestimmung ausscheidenden Herren: B. Finckh, Dr. E. Salzer, F. W. Döring, J. Küst, welche wieder wählbar sind.
 5. Wahl von 3 Ersahmännern für die ausscheidenden Herren: L. Meß, C. Münz, Fr. Reuter, welche ebenfalls wieder wählbar sind.
- Anträge, über welche in der Generalversammlung Beschluß gefaßt werden soll, wolle man spätestens bis zum 15. Februar bei dem unterzeichneten Aufsichtsrate einreichen.
- Karlsruhe, den 5. Februar 1883.

Der Aufsichtsrat.

Gewerbeverein.

3.1. Wir veranstalten auch in diesem Jahre wieder eine

Ausstellung von Lehrlingsarbeiten,

welche am 15. April d. J. eröffnet werden soll.

Es werden hiebei bestimmte Aufgaben gestellt und die besten Arbeiten mit Prämien bedacht. Die Anmeldungen hiezu haben bis den 20. d. M. zu erfolgen und sind Anmeldebogen bei den Herren Hofmechaniker Siedler, Postlieferant Münz, Ofenfabrikant E. Mayer (Erbsprinzenstraße) und bei dem Vereinssekretär Stüb (Stadtgarten) zu haben.

Da auch in diesem Jahre wieder eine Landes-Ausstellung von Lehrlingsarbeiten stattfindet, so ist eine zahlreiche Beteiligung sehr erwünscht.

Der Vorstand.

Erbyorladung.

2.1. Karl Kiefer von Karlsruhe ist zur Erbschaft seines am 2. d. M. dahier verstorbenen Vaters, des Amtsgerichtsbieners Ignaz Kiefer, berufen und wird zur Testamentsverkündung und Teilungsverhandlung vorgeladen mit dem Anfügen, daß, wenn er

binnen drei Monaten

nicht erscheint, die Erbschaft denjenigen zugeteilt würde, welchen sie zufälte, wenn der Genannte zur Zeit des Erbansfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Karlsruhe, den 5. Februar 1883.

Groß. Notar:
Steinel.

Bekanntmachung.

2.1. Die Wahlberechtigten der Handelskammer für den Kreis Karlsruhe werden zu einer Versammlung auf Dienstag den 20. d. M., Nachmittags 2 1/2 Uhr, in das Lokal der Kammer eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vortrag der Rechnung von 1882.
 2. Berichterstattung der Rechnungsprüfungs-Kommission über die Rechnung von 1882.
 3. Wahl der Rechnungsprüfungs-Kommission für 1883.
 4. Genehmigung des Voranschlags für 1883.
- Karlsruhe, den 3. Februar 1883.

Die Handelskammer für den Kreis Karlsruhe.

Hausversteigerung.

3.1. Das zur Verlassenschaft des verstorbenen Privatmanns Emanuel Hirsch von hier gehörige, in der Kaiserstraße dahier unter Nr. 48, neben Bankier David Homburger Wittve und Kaufmann Louis Ullmann gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Seitengebäuden und allen sonstigen liegenschaftlichen Zugehörden, taxirt zu 36000 M., wird der Teilung wegen am Donnerstag den 22. Februar, Nachmittags 3 Uhr, in meinem Geschäftszimmer (Kaiserstraße Nr. 171) öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag endgiltig erfolgt, wenn das höchste Gebot den Schätzungswert erreicht.

Karlsruhe, den 30. Januar 1883.

Sevin, Groß. Notar.

Gartenbau-Verein Karlsruhe.

Heute (Mittwoch) Abend 8 Uhr Monatsversammlung in den vier Jahreszeiten.

- Tagesordnung: 1) Geschäftliche Mittheilungen.
 2) Vortrag des Herrn Hofgärtner Gräbener über Aehnlichkeiten zwischen Pflanze und Thier.
 3) Gärtnerische Mittheilungen.
 4) Pflanzenverloosung.

Zu recht zahlreicher Betheiligung ladet freundlichst ein
Der Vorstand.

Versteigerungs-Zurücknahme.

Die auf Dienstag den 13. ds. Mts. gegen Gastwirth Alexander Dohs von hier anberaumte Zwangsversteigerung findet in Folge Einhaltsbewilligung des betreibenden Gläubigers nicht statt.

Karlsruhe, den 6. Februar 1883.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar
Ott.

Bekanntmachung. Verkauf von Bauplätzen.

Mit höherer Ermächtigung wird der östlich gelegene Theil vom Markgräflichen Palaisgarten dahier, auf die Krieg- und Adlerstraße stoßend, insoweit solcher gegen diese Straßen zur Zeit durch eine Umfassungsmauer abgeschlossen ist, mit einem Flächengehalt von

41 Ar 68 Meter
im Submissionswege dem Verkaufe zu Bauplätzen ausgesetzt.

Der diesem Verkauf als Grundlage dienende Situationsplan, aus welchem die Eintheilung zu 8 Bauplätzen und deren Flächengröße zu entnehmen, sowie die Verkaufsbedingungen können täglich auf diesem seitigem Geschäftszimmer, Kriegstraße 77, eingesehen werden.

Kaufliebhaber werden eingeladen, ihre Angebote unter bestimmter Angabe der Nummer des Bauplatzes sowie des Kaufpreises, für die betreffende Bauplätze im Ganzen oder für den Quadratmeter gestellt, spätestens bis

Montag den 12. Februar d. J.,
Vormittags 10 Uhr,
schriftlich und versiegelt sowie mit der Aufschrift:

„Kaufangebot auf Bauplätze“
versehen, bei unterzeichneter Stelle einzureichen.

Der Tag der Versteigerung des auf der Baustelle befindlichen alten Gewächshauses zum Abbruch sowie der Kübel- und Topfpflanzen wird später bekannt gegeben werden.

Karlsruhe, den 29. Januar 1883.
Großh. Markgräf. Badische
Domänen-Kanzlei
der Unterländer Fideicommiss.
Stürzenacker. 3.3.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

Mittwoch den 7. Februar l. J.,
Nachmittags 2 Uhr, und
Donnerstag den 8. gen. Mts.,
Vormittags 9 Uhr,

gegen Baarzahlung in der Spitalstraße 25, Eingang Kronenstrasse,
die gesammten Vorräthe an Glas-, Porzellan-, Steingut- und Kinderspielwaren.

Karlsruhe, den 28. Januar 1883.
Hüttisch, Gerichtsvollzieher. 3.3.

Fahrnißversteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am
Mittwoch den 7. dieses Monats,
Nachmittags 1/2 3 Uhr,

im Hause Nr. 40 der Scheffelstraße dahier gegen Baarzahlung:

- 1 Kanapee, 1 Spiegel, 1 Waschtisch, 1 aufgerichtetes Bett, 4 Delbruckbilder, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 1 Bettspree, 1 Tisch.

Karlsruhe, den 5. Februar 1883.
Hügler, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am
Donnerstag den 8. Februar 1883,
Morgens 9 Uhr,

im Hause Amalienstraße 51 dahier gegen sofortige Baarzahlung:

- 1 Ovalettisch, 2 Pfeilerkommoden, 1 Arbeitstisch, 1 Spiegel, 4 Nachttische, 1 Kanapee mit 6 Stühlen und 2 Fauteuils, 18 Bände Meyer's Conversationslexikon, 1 Ovalettisch, 2 Spiegel in Goldrahmen, 1 Kaffeetische, 2 Uhren, 6 Delgemälde, div. Weiszeug, 1 Kaffeemaschine, verschiedenes Kupfergeschirr, Eßbesteck, 2 Kleiderkästen, 1 Silberschrank, 1 Sekretär, 1 Chiffonniere, 1 Weiszeugschrank, 1 Brandkasten, 1 Waschkommode, Gläser, 1 Stoßkarren, 2 Eisschränke, 1 Fackel mit Stein, 1 Messgereieinrichtung, 4 nußbaumene Tische, 1 aufgerichtetes Bett, Gasluire, 1 Kronleuchter, 1 Gläserschrank, 6 silberne Eßlöffel, 2 Borzellanlöffel, 1 Nähmaschine und sonst verschiedene Gegenstände.

Karlsruhe, den 5. Februar 1883.
Hügler, Gerichtsvollzieher. 2.2.

Leopoldshafen.

Steigerungs-Ankündigung.

Auf Antrag der Betheiligten werden die nach beschriebenen Liegenschaften der Jakob Karles Kinder von Leopoldshafen

Donnerstag den 22. Februar d. J.,
Vormittags 1/2 11 Uhr,

im Rathhause zu Leopoldshafen öffentlich zu Eigentum versteigert und um das sich ergebende höchste Gebot, jedoch vorbehaltlich der obervormundschaftlichen Genehmigung, endgiltig zugeschlagen.

Beschreibung der Liegenschaften:

- | | |
|---|--------|
| 1. L.-B.-Nr. 1450. 10 Ar 96 Meter Acker in den Herrensäckern. | 80 M. |
| 2. L.-B.-Nr. 718/719. 13 Ar 68 Meter Acker in den Tristäckern auf den Schleifweg. | 200 M. |
| 3. L.-B.-Nr. 905. 12 Ar 2 Meter Acker in den großen Aekern auf den Wald im oberen Feld. | 160 M. |
| Zusammen 440 M. | |

Karlsruhe, den 2. Februar 1883.
Großh. Notar J. Meyer.

Graben.

Liegenschafts-Versteigerung.

Die Erben des Wittwers und Webers Philipp Nagel von Graben lassen der Theilung wegen die nachbeschriebenen Liegenschaften

Montag den 19. Februar d. J.,
Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause zu Graben öffentlich zu Eigentum versteigern, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften:

- | | |
|--|--------|
| 1. L.-B.-Nr. 1644. 14 Ar 59 Meter Acker im Wingerfeld, auf die Wingerer stoßend. | 110 M. |
| 2. L.-B.-Nr. 5616. 7 Ar 57 Meter Acker in den neuen Krutzenwiesen. | 240 M. |
| Zusammen 350 M. | |

Karlsruhe, den 2. Februar 1883.
Großh. Notar J. Meyer.

R u s s h e i m.

Steigerungs-Ankündigung.

Aus dem Nachlaß des Landwirths Ludwig Oberacker von Ruffheim wird die nachbeschriebene Liegenschaft

Dienstag den 20. Februar d. J.,
Nachmittags 4 Uhr,

im Rathhause zu Ruffheim öffentlich zu Eigentum versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn 1500 M. oder mehr geboten werden.

Beschreibung der Liegenschaft:

Lager-Nr. 147. Die Hälfte eines einstöckigen Bohnhauses sammt Scheuer, Stallung, Schweinställen und 3 Ar 95 Meter Hofraum und Garten in der Huttenheimerstraße, neben Wilhelm Roth und Friedrich Kolb.

Karlsruhe, den 2. Februar 1883.
Großh. Notar:
J. Meyer.

Oberweier.

Stammholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Oberweier (Amts Ettlingen) läßt

Freitag den 9. d. M.
in ihrem Gemeindewald 26 Buchenstämme im Maß von 356 Festmeter abwärts öffentlich versteigern.

Zusammenkunft Vormittags 10 Uhr beim Rathhause.
Oberweier, den 3. Februar 1883.
Bürgermeister Martin.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 22 ist eine mit Gas versehene Wohnung von 4 Zimmern und Alkov, Küche sammt Zugehör, Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stod zu erfragen.

* Adlerstraße 27 sind im 4. Stod zwei Wohnungen, bestehend aus 2 und 3 Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung, Keller, Trockenspeicher und Waschkloß, einzeln oder zusammen per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Adlerstraße 35 ist im Hintergebäude ein Zimmer, Küche nebst Zugehör an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Adlerstraße 36 ist eine schöne Wohnung im 3. Stod von 4-5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Akademiestraße 33 ist ein freundliches Mansardenzimmer mit Küche auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod baselbst.

* 2.2. Amalienstraße 46 ist die Bel-Etage von 10 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Garderobe u. auf den 23. April d. J. oder später zu vermieten; auch kann Stallung für 5 Pferde, Remise u. dazu gegeben werden. Das Nähere, Einsehen der Wohnung u., ist Erbprinzenstraße 31 zu erfahren.

55. Belfortstraße 13 ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend aus 2 schönen, auf die Straße gebenden Zimmern, 1 Wohnmaniarbe, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

Douglasstraße 15 ist eine Mansardenwohnung von 3-4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres baselbst im zweiten Stod.

* Erbprinzenstraße 31 (Ludwigplatz) ist eine schöne und geräumige Parterrewohnung von 6 Zimmern, Küche, 3 Kellern und 2 Mansarden auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung für 3 Pferde dazugegeben werden.

Kaiserstraße 60 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten.

Kaiserstraße 69 sind Wohnungen von 3-5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten.

Kaiserstraße 124 ist im Vorderbaue eine Mansarde von 2 Zimmern, Küche und Keller, auf die Straße gebend, auf 23. April zu vermieten. Ebenbaselbst ist im Hinterbaue eine Mansarde von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 124, Bel-Etage.

Kaiserstraße 168 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, Badkabinett, Küche, 2 Mansarden und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Kaiserstraße 193 ist der 2. Stod sofort oder später zu vermieten. Diese Wohnung besteht aus 8 Zimmern mit Balkon und sonstigem Zugehör, ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres im Laden rechts, baselbst.

Karlstraße 14 ist der 3. Stod von 4 Zimmern u., mit allen Einrichtungen der Neuzeit versehen, auf 23. April d. J. an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stod baselbst.

* 2.2. Karlstraße 66 ist der geräumige zweite oder dritte Stod von 4 schönen Zimmern, Küche, Glasabschluß, Wasserleitung, Entwässerung, mit Zugehör und schöner, freier Aussicht sowie Gartenbenützung, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Kronenstrasse 54 sind zwei Wohnungen auf 23. April zu vermieten.

3.2. Lammstraße 12 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche sammt Zugehör, mit Bal-

ferleitung und Glasabschluß versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*22. Luisenstraße 20 ist eine hübsche Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer und Trockenspeicher, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24, parterre.

*22. Luisenstraße 25 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde, Speisekammer etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

32. Luisenstraße 54 ist im 2. Stock eine schöne, geräumige, abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde nebst üblichem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stock.

Rüppurstraße 94 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Kammer u. s. w., wegen Verletzung **sofort** oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Schneffelstraße 40 ist der 2. Stock, bestehend in 3 schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Antheil am Waschküchen und Trockenspeicher, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres Lessingstraße 1. Ebenso sind in Nr. 42 der Schneffelstraße der 3. und 4. Stock mit denselben Räumlichkeiten wie oben, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Lessingstraße 1.

Schönenstraße 47 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör **sofort** oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Schönenstraße 47 ist eine Mansardenwohnung im 2. Stock des Hinterhauses von 3 Zimmern nebst Zugehör **sofort** oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

Schönenstraße 59 ist auf 23. April der 3. Stock von 5 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschküche und Trockenspeicher zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

Schönenstraße 92 ist eine Parterrewohnung von 4-5 Zimmern, Küche, Keller etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

*22. Viktoriastraße 1 ist eine geräumige Wohnung im dritten Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Wasser- und Gasleitung, ferner Mansarde, Waschkammer, 2 Kellerräume etc., auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere Kriegstraße 70 im untern Stock.

Viktoriastraße 12a ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Garten, auf 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Auguststraße 2.

Waldfstraße 3 sind folgende Wohnungen auf 23. April zu vermieten:

eine, auf die Straße gehend, von 4 Zimmern nebst Zugehör und mit Wasserleitung; eine, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern nebst Zugehör und Wasserleitung; zwei Wohnungen im Hinterhaus von je 2 Zimmern, Alkov und Zugehör.

Zu erfragen im Laden. *22. Waldfstraße 81 ist eine schöne Mansardenwohnung von 4 Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Werder- und Luisenstraße, nahe der Göttingerstraße, sind 2 schöne Wohnungen im 2. Stock, mit freier Aussicht, darunter eine mit Garten und Veranda, 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 21 im Laden.

Werderstraße 13 ist eine Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör **sofort** oder auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung von 2 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau im 1. Stock.

Werderstraße 15 ist der 2. Stock von 5 Zimmern mit Balkon und allem üblichen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Werderstraße 15 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Werderplatz 53 sind zwei Wohnungen im 3. Stock von 4 Zimmern und im 4. Stock von 2 Zimmern und Zugehör **sofort** zu vermieten. Zu erfragen im Bad, parterre daselbst.

Westendstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern mit Balkon und allem Zugehör nebst Garten-Antheil, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Wilhelmstraße 9 ist wegen Wegzug der eleganten eingerichtete 2. Stock **sofort** oder auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung besteht aus großem Salon, 5 Zimmern mit Parquetböden, Badzimmer, Küche und Speisekammer, mit Wasserleitung, 2 Dachzimmern und 2 Kellerabteilungen.

Sämmtliche Räume haben Dampfheizung und Gasleitung mit den betr. Lampen. Stallung und Dienerzimmer kann mit vermietet werden.

*21. Wilhelmstraße 42 sind 2 Wohnungen auf den 23. April zu vermieten: die eine parterre von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, die andere im 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller. Näheres Kaiserstraße 90.

33. Wilhelmstraße 44 ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Spitalstraße 37.

33. Wilhelmstraße 44 ist eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung sind vorhanden. Näheres daselbst und Spitalstraße 37.

33. Wilhelmstraße 53 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock und Spitalstraße 37.

*21. Zähringerstraße 12 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Speisekammer, Keller, Holzremise, Küche mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zähringerstraße 57 ist eine Wohnung im Seitenbau von 2 freundlichen Zimmern nebst großem Speicher, Keller und Wasserleitung an eine kleine, ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Zähringerstraße 84 ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör für 950 M. auf 23. April zu vermieten.

In Folge Wegzugs ist in dem zweistöckigen Hause Ecke der Rüppur- und Wielandstraße der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

In einem zweistöckigen Hause, mit Aussicht ins Freie, ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu mäßigem Preis zu vermieten. Auch können Stallung für 2 Pferde, Wagenremise und Dienerzimmer dazu gegeben werden. Offerten wollen unter A. K. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Eine Wohnung von 5-6 Zimmern im 1. oder 2. Stock ist auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst, Belfortstraße 12 im 2. Stock.

Eine kleine Wohnung von zwei nach der Straße gehenden Zimmern, heller Küche, Keller und Speisekammer ist per 23. April zu vermieten. Näheres durch L. Ph. Wilhelm, Herrenstraße 19.

Zu vermieten auf 23. April: eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller. Näheres Schönenstr. 67 im 2. Stock.

Karl-Friedrichstraße 33 ist die Bel-Etage - eine elegante Wohnung von 8 Zimmern mit entsprechendem Zugehör und Gartengenuss - zu vermieten.

Auf 23. April ist eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Kriegerstraße 58 im 2. Stock.

In sehr schöner Lage ist eine recht geräumige Wohnung, bestehend in 5 nach der Straße gehenden großen Zimmern (mit Balkon), Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und sonst allen Bequemlichkeiten, auf 23. April zu vermieten; auf Verlangen kann dieselbe auch früher bezogen werden. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Wilhelmstraße 20.

32. Auguststraße 1 zu vermieten eine Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Wasserleitung und Entwässerung durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

In der Stephaniestraße habe ich aus Auftrag eine Bel-Etage von 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche etc. per 23. April zu vermieten. Urban Schmitt, Büreau, Blumenstraße 4.

In Mitte der Stadt, Ecke der Hebel- und Kreuzstraße 16, ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5-6 Zimmern, Küche, Magdkammer, Speicher und Keller, mit Gas- und Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 1 im Laden.

Zu vermieten in angenehmster, freier und gesunder Lage **sofort** oder später: eine elegante Herrschaftswohnung von 8-10 großen parquettierten Räumen mit allem Zugehör, mit oder ohne Stallung für 3 Pferde, Remise etc., Gartenantheil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

33. Bismarckstraße 29, dem Gymnasium gegenüber, auf 23. April zu vermieten: eine schöne Wohnung (2 Treppen hoch) von 8 Zimmern, 2 Mansarden, Speisekammer und Küche, 3 Kellerräumen, Trockenspeicher und Waschküche, mit Gas- u. Wasserleitung u. Entwässerung versehen. Näheres im Erdgeschoß von 1/211-1 und von 1/23-4 Uhr.

Eine Herrschaftswohnung (Bel-Etage) mit freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, bestehend in 7 Zimmern (worunter 2 Salons mit je 1 Balkon), 2 großen Mansarden, Küche, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche etc., alles auf das Elegante eingerichtet, ist **per sofort** oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 221 im Laden.

Im Neubau Eingangs Mühlburg, bei J. Nagel, ist der 3. Stock von 6 Zimmern, Glasabschluß, Speisekammer und Gas **sofort** oder später zu vermieten.

Zu vermieten oder zu verkaufen: ein Haus (5 Zimmer) mit Garten bei Karlsruhe, Station. Adresse: Kern in Eggenstein.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres bei Aug. Hoyer, Friedrichsplatz 8 oder Zähringerstraße 98.

Laden zu vermieten. *32. Kaiserstraße 83 ist ein Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden zu vermieten. Kaiserstraße 69 ist ein hübscher, geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch. *21. Eine kleine, solide und reinliche Familie sucht auf April 2 Zimmer und Küche, wünschlich in der Nähe vom Mühlburgerthor. Näheres Akademiestraße 46 im 4. Stock.

Laden-Gesuch. 32. Auf 23. Juli wird für ein Manufakturwaarengeschäft ein geräumiger, freundlicher Laden, Winterseite, zwischen der Adler- und Karl-Friedrichstraße zu mieten gesucht. Wohnung von 4 Zimmern erforderlich. Näheres Kaiserstraße 50 im Laden.

Zimmer zu vermieten. 64. Erbprinzenstraße 2, eine Treppe hoch, ist ein schön möbirtes Zimmer zu vermieten.

Kaiserstraße 123 sind im Hinterhaus, eine Treppe hoch, zwei unmöbirtete Zimmer **sofort** oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

21. Belfortstraße 9, parterre, sind zwei schön möbirtete Zimmer auf 1. März zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Durcheinzimmer dazugegeben werden.

*21. Schloßplatz 10 sind zwei ineinandergehende, schön möbirtete Zimmer auf 1. März oder April an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Wilhelmstraße 10, 2. Stock, nächst dem Hauptbahnhof, ist ein sehr freundliches, größeres Zimmer mit zwei Fenstern, fein möbirt, zu vermieten; ebenso ein kleineres Zimmer für Schüler.

Zu vermieten zwei schöne, möbirtete Zimmer mit oder ohne Pension und **sofort** zu beziehen: Waldbornstraße 33.

Schlafstellen zu vermieten. Lessingstraße 42 sind an zwei ordentliche Arbeiter zwei Schlafstellen zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

Ein schönes Gesellschafts-Lokal ist in einem bessern Restaurant gratis zu vergeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 32.

Gesuch. Für einen jungen Mann von 15 Jahren (Engländer) wird Aufnahme in eine Familie gesucht, behufs Erlernung der deutschen Sprache. Anerbietungen mit Pensionpreisangabe gefälligst unter C. Nr. 6 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge. Ein Mädchen, welches gut Kochen kann, das Zimmerreinigen versteht, etwas bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, findet **sofort** oder auf's Ziel gute Stelle gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 32.

* Eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin, welche selbstständig einer größeren Küche vorstehen kann, wird gesucht: Kaiserstraße 241.

2.1. Ein braves, reinliches Mädchen, welches einer guten Küche vorstehen kann, auch sich den übrigen Hausarbeiten gerne unterzieht und gut empfohlen werden kann, wird in ein hiesiges gutes Herrschaftshaus auf Ostern gesucht. Hoher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert. Nähere Auskunft erteilt **F. Schumacher**, Adlerstraße 7.

Auf's Ziel wird eine Köchin und ein Zimmermädchen gesucht, erstere soll waschen und putzen sowie gut bürgerlich kochen können, letztere muß das Zimmerreinigen und etwas Bügeln verstehen. Es mögen sich nur Mädchen mit guten Zeugnissen melden: Friedrichsplatz 9, 1 Treppe.

Dienst-Gesuche.

2.2. Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

3.2. Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sowie ein tüchtiges Zimmermädchen suchen sofort oder auf's Ziel Stellen. Dieselben besitzen gute Zeugnisse. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

* Ein Mädchen, welches erst hierher kam, bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht sofort eine Stelle: Amalienstr. 75 im Hinterhaus.

* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches im Nähen und Bügeln sowie in sämtlichen Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle zu Kindern. Gefl. Adressen wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

3610000 M. Instituts- u.

3.2. circa **315000 M. Privatgelder**

auf Hypotheken zum Ausleihen parat durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Blumenstr. 4.

6000 M.

Auf ein zu 6000 M. rentirendes Geschäftshaus wird alsbald ein Kapital als II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter E. Z. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Anträge.

3.2. Für die Lebens- und Unfallversicherungs-Branche einer renommierten Versch.-Aktien-Gesellschaft werden unter sehr günstigen Bedingungen tüchtige Vertreter gesucht. Adressen unter W. 70 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Es wird ein gewandtes, gut empfohlenes **Büffetmädchen** gesucht. Brauerei **Clewer**, Ludwigplatz.

* Es wird zum sofortigen Eintritt ein gewandtes Zimmermädchen, welches die Zimmer zu reinigen gründlich versteht und im Nähen, Bügeln und Serviren bewandert ist, gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen können sich melden. Zu erfragen Sophienstraße 41 im 3. Stock.

Herrschaftsdiener, ein gewandter, mit guten Zeugnissen, findet auf 1. März Stelle durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

3.2. **Gesucht** wird für eine kath. adelige Familie zu einem 7 Monate alten Mädchen eine durchaus zuverlässige, erfahrene Kinderfrau. Eintritt alsbald, Lohn entsprechend. Nur solche mit vorzüglichen Zeugnissen wollen sich melden unter Chiffre A. B. im Kontor des Tagblattes.

U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen, Haushälterinnen, Büffetdamen, Beschließerinnen, Labnerinnen, Kellnerinnen u. c., sowie

Kellner, Köche, Portiers, Diener, Hausbur- schen, Ausläufer u. s. w. finden und suchen Stellen per sofort und auf's Ziel durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.2.

Kellnerinnen, Kellner, Köchinnen, Kochlehrlingmädchen, Büffetdamen, Lademädchen, Bonnen, Kammerjungfern, Mädchen für Zimmer und Küche finden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Büreau von **A. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplatz.

Kellnerin-Gesuch.

3.3. Eine bessere, willige Kellnerin von angenehmem Aeußern wird für 15. Februar gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag.

* Wer überseht lateinische Urkunden? Näheres Belfortstraße 7, 1 Treppe hoch.

Lehrlings-Gesuch.

3.3. Ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen findet Stelle als Lehrling bei **Adolph Willstätter**.

Blechner-Lehrling-Gesuch.

* 3.2. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, das Blechners- und Installations-Geschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei **Karl Reinhold**, Blechner und Installateur, Akademiestraße 23.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mann aus guter Familie findet per sofort oder auf Ostern in unserm Manufakturwaaren-Geschäfte ein gros unter günstigen Bedingungen Stelle.

Cahnmann & Wachenheimer

(vormals Gebrüder Seeligmann).

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Auf kommende Ostern können zwei junge Leute mit tüchtigen Schulkenntnissen und schöner Handschrift auf dem **Büreau der Gewerbebank Karlsruhe** in die Lehre treten.

Stellen-Gesuche.

* Ein verheirateter junger, zuverlässiger Mann sucht bei einem Herrn Notar oder Anwalt eine dauernde Stelle als Ausläufer oder Beschäftigung auf dem Bureau. Ebenso wäre Beschäftigung in einem andern Geschäft erwünscht. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes unter F. R. abgeben.

2.1. Ein anständiges Mädchen sucht als Putzmacherin und zugleich als Stütze der Hausfrau sofort eine Stelle. Gefällige Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Beschäftigungs-Gesuch.

* 2.1. Beschäftigung im Abschreiben wird gesucht, wömmöglich in größeren Partien. Offerten abzugeben unter Chiffre A. 50 im Kontor des Tagblattes.

Im Feinstopfen und Flicken

von Gebild, Vorhängen und Weißzeug sowie im Neuansfertigen empfiehlt sich eine in diesem Fache gewandte Näherin. Auch wird **Arbeit auf die Maschine** angenommen. Näheres Werderplatz 43, 4. Stock. 3.2.

Handschuhwascherei.

* 5.5. Handschuhe aller Art sowie Ballschuhe werden jeden Tag gewaschen bei **Frau Dengler** Wittwe, Akademiestraße 18 im 3. Stock.

Haus-Verkauf.

2.2. Im westlichen Stadttheil ist ein äußerst solid gebautes, zweistöckiges Wohnhaus mit großem Garten, bestehend aus 4 Zimmern im 1. Stock u. 5 Zimmern im 2. Stock nebst Zugehör, Familienverhältnisse wegen sofort zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre Adressen gefl. im Kontor des Tagblattes unter A. B. 20 abgeben.

Für Maler und Tüncher.

2.2. Es wird ein hiesiges Maler- und Tüncher-Geschäft sofort an einen tüchtigen Meister verkauft. Das Geschäft, welches schon seit vielen Jahren besteht, erfreute sich einer sehr guten Kundschaft. Die Bedingungen können äußerst günstig gestellt werden. Hieran Reflektirende wollen ihre Adresse gefl. im Kontor des Tagblattes unter C. G. 5 abgeben.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig: gestrichene, polirte, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettstellen mit hohen Kopftheilen, Kissen, Kopfkissen- und Seegrasmatrassen von 8 M. an, alle Sorten Kommoden, Bücherschränke mit Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapee und Divans, Spiegel, Etageres, Bettfedern und Flaum, Kopfkissen und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelfach von **D. Hirt**, Müppurrerstraße 17.

Möbel zu verkaufen.

Umzugs halber ist **Spitalstraße 25 im 2. Stock** ein Theil noch gut erhaltener Möbel, bestehend in Bettstellen, Matrasen, Sopha, einthür. Kleiderschrank, Waschschränke u. c., zu billigen Preisen zu verkaufen. * 2.1.

Verkaufs-Anzeigen.

Neues, feineres Leib-, Tisch- und Bettweissezeug, aus guten Stoffen angefertigt, ist Verhältnisse halber um annehmbaren Preis zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* **Uniform, Hut u. Degen** (für Herren Beamten geeignet) sind zu verkaufen: Amalienstraße 33, parterre. Einzusehen zwischen 2 und 4 Uhr Mittags.

600 Servietten,

im Ganzen oder getheilt, Badewannen von Holz, 2 Schneidkluppen, 1 Nähmaschine, ganz neu, 1 runder Tisch, 2 Bänke mit Lederbezug, 1 Kleiderständer, 2 Uhren, 1 großer Spiegel in Goldrahme, 1 Serviettenpresse werden billig abgegeben in der Badanstalt, Waldstraße 34.

2.1. **L. Rinderspacher.**

4 Sophas älterer Façon sind zu verkaufen bei **Karl Grieshaber**, Lammstraße 12. 2.2.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten u. c. zahlt

Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn **Octroierheber Trisler** vor dem Bahnhof, und bei dem **Octroierheber** am Mühlburgerthor abgeben.

Mittagstisch.

2.2. Unterzeichneter empfiehlt seinen anerkannt guten Mittagstisch im Abonnement zu 70 Pfennig. **Chr. Ludwig**, Ludwigsburger Bierhalle.

Unterrichts-Anerbieten.

Ein wissenschaftlich und praktisch gebildeter Kaufmann erteilt Unterricht in kaufmännischen Fächern (Buchhaltung, Rechnen, Correspondenz, Nationalökonomie u. c.), sowie gründlichen und praktischen Unterricht in Stenographie (System Gabelberger) in Privatstunden und Curfen. Zu erfragen **Waldstraße 38 im Laden bei Luder & Vogt**.

Gründlicher Klavier-Unterricht für Anfänger wird gegen billiges Honorar erteilt: **Luisenstraße 19, parterre.** 6.3.

Velocipède-Curse.

Ähnlich wie in andern Städten beabsichtigt der **Bicycle-Club Karlsruhe** in hiesiger Stadt einen Velocipède-Curs zu eröffnen und ersucht diejenigen Herren, welche das Fahren erlernen wollen, sich gefl. an Herrn **F. Smelin**, Kaiserstraße 215, zu wenden. 6.4. Die Lehrmaschine wird vom Club gestellt.

Theilnehmer-Gesuch.

Zwei Herren, wovon der eine **Anfänger**, der andere **vorgerückter** ist, suchen jeder einen **Theilnehmer** zu **englischem Unterricht**. Näheres Herrenstraße 40, parterre.

Schwarzen Thee,

nämlich: feinsten **Souchou-Thee**, offen und in Paquets, **Veeco-Thee** mit Blüten in vortrefflichen Qualitäten bei **Louis Lauer**, Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

Ächt arab. Mokka

in Original-Packung, Säckchen à 10 Pfb., empfiehlt bestens

C. Hetzel,

4.3. Kaiserstraße 124.

Wein-Handlung

von **Adolf Steiner**

empfiehlt sein großes Lager in rein gehaltenen:

- alten und neuen Tischweinen,
- alle Sorten badische Flaschenweine,
- Rhein- und Moselweine,
- Bordeaux und Burgunder,
- deutsche Schaumweine,
- französische Schaumweine,
- Kirschen-Wasser,
- Zwetschgen-Wasser.

Billige Berechnung.

Preis-Courants stehen zu Diensten.

Wein! Wein!

Schloßberger	per M - 70,
Markgräfler	per " - 90,
dto., Edelwein	per Flasche ohne Glas " 1.10,
Dürkheimer	per " - 90,
Wachenheimer	per " 1.10,
Burgunder	per " - 80,
Bordeaux	per " 1.—

empfiehlt unter Garantie für Naturwein

Louis Krüger,

3.3. Waldhornstraße 48.

Nechten

holl. Medicinalcacao

empfiehlt billig

C. Hetzel,

3.3. Kaiserstraße 124.

Gewässerten Laberdan,

holl. Süßbündlinge zum Baden,

Schellfische — heute erwartend. —

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Ital. Birnen, Brinellen,
Bordeauxpflaumen, Dampfpäpfel,
Apfelschnitz, türk. Zwetschgen

empfiehlt

Herm. Munding,

2.2. Kaiserstraße 187.

Fromage de Brie,	Camembert,
Edamer,	Roquesfort,
Emmenthaler,	Comadour,
Münster-,	Rahmkäs,
La Limburger,	Mont d'or,
Parmesan-,	Kräuterhäs.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Sauerfrant

in bekannter vorzüglicher Güte verkaufe
in ganzen Ständern von 2—3 Centner
sowie auch pfundweise zum billigsten
Preis.

L. Pfefferle,

3.3. Hirschstraße 31.

Flaschenbiergeschäft
von **Karl Rusterer,** Zirkel 30,

empfiehlt **Sinner'sches Lagerbier**

10.3. per 1/2 Flasche 20 Pf.,
per 1/3 Flasche 11 Pf.
Abfüllung mit comprimierter Kohlensäure.
Reinlichstes Verfahren.
Von 12 Flaschen an frei in das Haus.

Nechtes

Emserwasser (Krähnechen),
Selterwasser,
Ofener Bitterwasser (Hunyadi
János)

in stets frischer Füllung bei 2.2.
J. Küst, Kaiserstraße 54.

Glycerin-Mandelfleie,
Baselin, Coldcream

empfiehlt die
Materialwaarenhandlung
von **W. L. Schwaab,**
Großh. Hoflieferant. 17.15.

Burkhardt's

Camphor-Seife,

weiß und transparent,

ist die angenehmste Toiletteseife, weil sie die Haut
erfrischt und die Nerven stärkt.

Zu haben in den Friseur-Geschäften von

- Friedr. Göb, Kaiserstraße,
- L. Hämer, "
- O. Holzmann, "
- M. Kiefer, "
- G. Puder, "
- Franz S. Schneider, Zähringerstraße.

Fußbodenspirituslact

für Fußböden, in Blechbüchsen und offen, stets vor-
rätig: Akademiestraße 39. — Das Lactiren der
Fußböden wird gleichfalls besorgt. 3.1.

Hemden nach Maass
sowie

Wäsche jeder Art

liefert unter Garantie für gutes
Sitzen zu bekannt billigen Preisen

August Sonntag,

Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

Offiziers-Handschuhe,

beste Qualität, empfehle

zu sehr billigen Preisen

um damit zu räumen.

W. Finckh's Nachfolg.,

Eugen Dahlemann,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

**Der Corsetten- und Schürzen-
Verkauf**

befindet sich Kaiserstraße 215, Eingang Karl-
straße, früher Deutscher Hof. Große Auswahl
von den einfachsten bis zu den feinsten Qualitäten
zu billigen Preisen.

Henriette Köhler.

Für

Confirmanden

empfehle

schwarze Seidenzeuge,
weiße Cachemires,
schwarze Cachemires,
" **Alpaccas,**
" **Tuche u. Bur-**
kins,

Taschentücher, weiße leinene,
in großer Auswahl zu billigen, reell
festen Preisen.

A. Rudhart,

3.2. 50 Kaiserstraße 50.

Für

Confirmanden

empfehle

Tuch und Burkin,
schwarze Cachemire,
farbige Cachemire,
Kleiderstoffe, 4.2.
Unterrockzeuge zc. zc.

zu den anerkannt billigsten Preisen.

S. Sinsheimer,

113 Kaiserstraße 113,

Neubau Stadt Straßburg.

NB. Fertige **Confirmanden-
Jacken** in gutem Stoff und
eleganter Façon von M. 6.— an.

Vorhangstoffe.

Grosse Auswahl in

Engl. Tüll, Zwirn, Mall etc.

Grosse von **30 Pf.,**
Kleine " **15 Pf.,**
10% Draperien " **M. 1.—** an
bis zu den besten Qualitäten

empfiehlt

Heinrich Cramer,

Kaiserstrasse 189.

Centonia-Feder,

eine neue Stahlfeder, vermöge ihrer Con-
struction von großer Dauerhaftigkeit, per
Gros à M. 2.40 empfiehlt

Ludwig Erhardt,

12.4. Erbprinzenstraße 27.

**Hochzeits- und
Taufpathen-Geschenke**
in Gold und Silber, sowie versilberte **Tafel-
geräthe** empfehle in schönster Auswahl in
nur solider Waare zu äußerst billigen Preisen.
Trauringe, massiv in Gold, sind stets
vorräthig.

Emil Keller, Juwelier,
167 Kaiserstraße 167.

J. Nagel & Cie.,

Kaiserstraße 123,
empfehlen im **Ausverkauf:**
gewebte **Herrensocken** in Wolle,
Leinen und Baumwolle,
Crêpe-Herrenjacken in fil
d'Ecosse und Seide,
Knabenfragen,
Herrenfragen,
Manchetten,
Manchettenknöpfe,
Cravatten,
Hosenträger. 2.2.

Reiseartikel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Hand-
koffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen,
Umhängetaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feld-
flaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt
in schöner Auswahl und zu billigen Preisen
Julius Weber, Kaiserstraße 211.

Für Wirthe

zu bedeutend ermäßigten Preisen in
bester Qualität:

Biergläser ohne Fuß, glatt, $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ Liter,
mit Fuß, glatt und geschliffen,
" $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Liter,
" mit Henkel, glatt und geschlif-
fen, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Liter,
Wein-Caraffen, glatt u. geschliffen, $\frac{1}{4}$,
 $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Liter,

empfehlen
2.2. **D. Becker.**

Rohrstühle,

schön und solid gearbeitet, von massivem
Nußbaumholz sowie mit Rückengeflecht,
in reicher Auswahl zu mäßigen Preisen.

H. Rothweller,
Stuhlfabrik,
3.2. Bähringerstraße 82.

Visiten-Karten

schön, billig & rasch bei

A. Mader

Kaiserstraße 112.

A. Roth Wittwe,

verlängerte Karlstraße 55,

empfehlen ihre **Federnputzmaschine** neuester Con-
struktion bei reeller und billiger Bedienung.
Für Federn, welche Krankheitsstoffe enthalten,
ist ein Extra-Apparat vorhanden und kann Jeder-
mann auf das Putzen derselben warten.



Tafelklaviere,
bei Ankauf neuer Instru-
mente in Zahlung erhalten,
stehen zu billigen Preisen:
M. 100, M. 140, M. 350, M. 550
zum Verkauf, ferner
1 kreuzsaitiges Pianino in
Eisenrahmen,
neu und garantirt solides Fabrikat, M. 600;
Blüthner-Flügel und Pianinos zu Original-
Fabrikpreisen, ausgesucht schöne Exemplare.
Oscar Laffert & Cie., Karl-Friedrich-
strasse 32. 3.1.

Erlanger Flaschenbier,
ächtes, 30 Pf. die Flasche frei in's Haus,
empfehlen **Café Nowack.**
NB. Wurde schon öfters ärztlich empfohlen.

Koke

vorrätig im Gaswerk.

Schwarze Seidenstoffe,
solides Fabrikat,

empfehlen zu den billigsten Preisen

J. P. Barkhardt.

3.3.

149 Kaiserstraße 149, gegenüber dem Museum.

Ausverkauf wegen Geschäftsveränderung

von allen Arten

Herren- und Knabenhüten

zu Fabrikpreisen bei

F. Kaucher,

neben dem Erbprinzen.

Ausverkauf
des Möbellagers **L. Wittich,**
Kaiserstraße 124a, II. Stod.

Wegen Aufgabe obigen Lagers setze meinen ganzen Vorrath von Möbeln einem Aus-
verkauf aus und verkaufe, um schnell damit zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Es sind alle Arten Möbel vertreten in Eichen antik, schwarz, Nußbaum matt, Nuß-
baum polirt, Mahagoni, und sind auch ganze Zimmereinrichtungen vorhanden.
Sämmtliche Möbel sind aus meinen Werkstätten hervorgegangen und vorzüglich ge-
arbeitet.

Bestellungen werden in obigem Lager bis zu nächstem Aprilquartal entgegengenommen,
von da an in meiner Fabrik, Wilhelmstraße 13. 3.3.

Pianinos

habe ich auf Lager: Bechstein, Giese, Blüthner, Hölling & Spangenberg, Bach,
Kaim & Günther, Kaps, Kannahäuser, Lipp, Mand, Mann & Comp., Nagel,
Kosenkranz, Schiedmayer, Schwechten, Schönleber & Keppler, Steingraber, Uebel
& Lehleiter, Vogel & Sohn, eigenes Fabrikat.

Pianinos zu Salon-Einrichtungen
besonderer Art (Ausstattungen)

habe ich vorräthig, und werden solche auf Bestellung in jeder ge-
wünschten Holzart und Form (nach Zeichnung) in kurzer Zeit
angefertigt, wobei für ausgezeichnetes Fabrikat Garantie geleistet wird.

L. Schweisgut, Hoflieferant,
Pianofortefabrik.

3.2.

*6.3. **Apfelwein,**

für dessen Güte und Reinheit garantirt wird und
welcher zum Kurzgebrauch sehr zu empfehlen ist, ist
à 26 Pfg. per Liter zu haben bei

L. Kindler in Nastatt.

Die Milchfur-Anstalt, Weber,
56 Lessingstraße 56,

unter Controle des Ortsgesundheitsraths, em-
pfehlen hiermit ihre garantirt reine **Kur-
resp. Kindermilch.**

Täglich zweimaliger Kundenbesuch.

Während der Melkzeit (Morgens von 6
bis 8 Uhr und Abends von 4 bis 6 Uhr)
wird Kurmilch in der Trinkhalle verabreicht.

Philharmonischer Verein.

Die nächste Probe findet Donnerstag den 15. d. M.,
Abends 7 Uhr, statt. **Der Vorstand.**

Maler-Zunung.

22. Die Mitglieder werden hiermit zu der am
Mittwoch den 7. d. M., Abends 5 Uhr, statt-
findenden Monatsversammlung freundlichst einge-
laden. Lokal: Café Jüngling, Schloßplatz 10.
Der Ausschuss.

Karlsruhe. Cäcilien-Verein.

Donnerstag den 8. Februar 1883.

Im großen Museumsaal: Zweites Konzert,

unter gefälliger Mitwirkung der Hofschauspielerin
Fräulein **M. von Oláh** (aus Mannheim), der
Fräulein **Marie Kuzel** und **Frieda Reuther**
u. des Herrn **Herrmann Wuncke**, sowie der Herren
M. Mohr, **Roth**, **Segesser**, **Pieber** und **Mos-
ser**, Mitglieder der Hof-Kapelle.

Erste Abtheilung.

- 1) Gemischte Chöre:
 - a) Der Abend Kalliwoda.
 - b) Treue Liebe Theodor Mohr.
- 2) Lieder für Sopran:
 - a) Murrendes Lüftchen Jensen.
 - b) Keine Sorge um den Weg Raff.
- 3) Larghetto für Violoncell Mozart.
- 4) Die drei Schwestern (Gebicht) Mosenthal.
- 5) Lieder für Tenor:
 - a) An der Weiser Preffel.
 - b) Der Himmel hat eine Thräne geweint (mit obligater Klarinettenbegleitung) Rüden.

Zweite Abtheilung.

Die wilden Schwäne.

Dichtung nach Andersen's Märchen von Karl
Luhn, componirt für Sopran, Alt- und Tenor-
Solo, weiblichen dreistimmigen Chor, Pianoforte,
Harfe, Violoncell, zwei Hörner und Deklamation
von Karl Reinecke.

- Elfriede, Sopran-Solo.
Die Königin, Alt-Solo.
Die Fee,
Der Königssohn, Tenor-Solo.
Engel-Quartett.

Der Konzertflügel ist aus dem Lager der Herren
Laffert & Co.

Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Text der Gesänge zu „Die wilden Schwäne“
sind à 10 Pfennig im Konzertlokale zu haben.

Die zur Abholung ihrer Herrschaft bestimmte
Dienerchaft darf sich nur im untern Hausraume
aufstellen. Der Zutritt zur Gallerie ist nur auf
der Wendeltreppe gestattet; für die Besucher derselben
ist in dem früheren Bibliothekzimmer eine
besondere Garderobe eingerichtet.

Der Eingang in die Garderobe des zweiten Stockes
erfolgt vom Vorplatz aus; der Ausgang durch das
Vorzimmer des Besizers.

Der Vorstand. 32.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 7. Februar. I. Quartal.
19. Abonnements-Vorstellung. Eingetretener
Hindernisse wegen statt der angekündigten
Oper „Iphigenia auf Tauris“ **Der Blitz**.
Oper in 3 Aufzügen, nach dem Französischen
von Friederike Eimenreich. Musik von Halévy.
Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Donnerstag den 8. Februar. I. Quartal.
20. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten
Male: **Alfibiades**. Tragödie in 3 Akten
von Paul Heyse.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

6. Febr. Karl Deck von Wörsch, Cementarbeiter hier,
mit Bertha Bechtold von Bilsingen.

Geburten:

30. Jan. Maria Theresia, Vater Friedrich Götz, Fabrik-
arbeiter.
2. Febr. Marie Mathilde, Vater Ludwig Schmieder,
Zugmeister.
3. „ Johanne Elisabeth Hildegard, Vater Jakob
Fischer, Revisionsgchilfe.
3. „ Gertrud Emma, Vater Josef Henn, Oberbuch-
halter.
3. „ Jakob Friedrich, Vater Karl Rand, Tagelöhner.
4. „ Elise Clara, Vater Stefan Kühn, Tagelöhner.
4. „ Elise, Vater Johann Plaas, Schreiner.
4. „ Marie Luise Julie, Vater Jakob Lutz, Schreiner.
4. „ Karl Friedrich, Vater Johann Andreas, Holz-
und Kohlenhändler.

Als vorzügliche

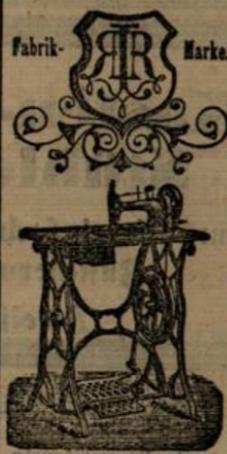
5 Pf.-Cigarre empfehle ich:

ächte Molukken.

J. T. Weber,

neben Hotel Germania.

54.



Jede ächte
Junker & Ruh-Maschine
trägt die obige, gesetzlich
deponirte Fabrik-Mark.

Die grosse Anerkennung, welche

Junker & Ruh's Schiffchen-Nähmaschinen

allerwärts gefunden haben, rührt von der ge-
diegenen Ausführung dieser Fabrikate her.
In ganz vorzüglicher Beschaffenheit liefert
die Fabrik als Spezialität für Familienge-
brauch und Erwerb, u. zwar zu Hand- und
Fußbetrieb, unter voller Garantie ihre

Original-Maschinen

Rhenania, Fidelitas u. Badenia,

sowie ihre, mit vielen, theils patentirten
Verbesserungen ausgestatteten

Singer-Maschinen.

Jährliche Production 36,000 Maschinen.

Eigene Eisengiesserei. Arbeiterzahl 450.

Niederlage in der Fabrik und bei:

Luise Wolf Wwe.

Karlsriedrich-
Strasse 4.



Donaueschinger Pferdemarkt

am 7. März 1883.

Große Verloosung von Pferden, Reit- und Fahr-
Requisiten.

Ziehung am 9. März 1883.

Preis des Looses 2 Mark oder 2 1/2 Francs.

Gewinne:

- 1 Paar elegante Chaisenpferde, Werth ca. 2000 Mark.
- 1 Paar elegante Chaisenpferde, " 1800 "
- 1 elegantes Reitpferd, Werth ca. 1000 Mark.
- 48 Reit- und Wagen-Pferde und Fohlen.
- 4 Chaisengeschirre, plattirt.
- 8 desgl., lackirt.
- 8 Stangenzeuge, komplett.
- 8 Paar Schlittengeschelle.
- 21 Pferdeteppiche.

100 Gewinne im Gesamtwerthe von 35,000 Mark.

Es werden 25,000 Loose ausgegeben.

Loose zu 2 Mark und 11 Loose zu 20 Mark sind bei dem Kassier Herrn **Georg
Mitte** dahier zu beziehen.

Donaueschingen, im Januar 1883.

Der Gemeinderath.

Ferner sind Loose à 2 Mark zu haben bei den Herren:

- Wilh. Finckh's** Nachfolger **Eugen Dahlemann**, Karlsruhe,
- Sch. Knauf Jr.**, Karlsruhe,
- Lud. Lüder**, Karlsruhe (Inhaber **Max Hopf**),
- Carl Malzacher**, Karlsruhe.

43.

Berein Karlsruher Wirthhe.

Mittwoch den 7. Februar, Nachmittags 3 Uhr, **Bereinsversammlung** bei **College
Michenfelder** (Weißer Löwe), Kaiserstraße 21.

Tagesordnung: Wahl des Schriftführers.

Einführung der neuen Schanzgefäße.

33.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

der Vorstand.

Schwarze Cachemires

(in vorzüglichen Qualitäten und in jeder Preislage)

am allerbilligsten bei

Eduard Darnbacher,

76 Kaiserstrasse 76 (Marktplatz).

Das Möbelgeschäft

von

M. Reutlinger & Co.,

Kronenstrasse 10,

empfiehlt alle Arten

Kasten- und Polstermöbel, Stühle, Spiegel etc. etc.

vom allereinfachsten bis zum reichsten Geschmack unter Zusage billiger, reellster Bedienung.

Zweijährige, vollständige Garantie.

123.

Im Verlage von Friedrich Vieweg und Sohn in Braunschweig erscheint:

Zeitschrift für die gebildete Welt

über

das gesammte Wissen unserer Zeit und über alle wichtigen Berufszweige.

Unter Mitwirkung von hervorragenden Gelehrten und Fachmännern

herausgegeben von

Richard Fleischer.

Vierteljährlich ein Band von 6 Heften. Preis 6 Mark.

Vorräthig in **A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.**

Polyhymnia.

3.3. Zu dem am Samstag den 10. Februar l. J. im kleinen Saale der Festhalle stattfindenden „Kostüm-Kränzchen“ laden wir unsere verehrlichen Mitglieder freundlichst ein und bitten um baldige Mittheilung wegen der Theilnahme an unsern ersten Vorsitzenden.

Anfang 7 Uhr.

Der Vorstand.

Fremde

Übernächteten hier vom 5. bis 6. Februar.

Darmstädter Hof. Eichmann, Kfm. v. Mannheim. Frau Wessinger, Priv. v. Freiburg.

Erbringen. Oberst v. Röder, Regis.-Commandeur v. Kaslat. Koese m. Frau v. Bremen. Gallenkamp, Stud. v. Bonn. Rheinhold, Kfm. v. Koblentz. Müller, Kfm. v. Berlin. Weber, Kaufm. v. Wien. Wilms, Kfm. v. Coblenz. Schmidt, Kfm. v. Dresden. Monasch u. Sohn, Kf. u. Lewy, Fabr. v. Berlin.

Geist. Dr. Jolles v. Tübingen. Christmann, Kfm. v. Wforzheim. Jód, Kfm. v. Neuenburg. Werner, Kfm. v. Billingen. Weder, Kfm. v. Mosbach. Freund, Kfm. v. Frankfurt. Böthge, Kfm. v. Gladbach. Meyer, Kfm. v. Mainz. Klein, Kfm. v. Denkendorf. Etzel, Priv. m. Sohn v. Tübingen.

Goldener Adler. Bernik, Kaufm. von Danzig. Eckhard u. Endreß, Kf. v. Strassburg. Heferet, Kfm. v. Leipzig. Knäpple, Kfm. v. Kien.

Grüner Hof. Zimmermann m. Frau v. Hamburg. Mad. Benart v. Paris. Melke, Dr. med. v. Strassburg. Bernheim, Kfm. v. Erchingen. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Danzeisen, Kfm. v. Lyon. Bullmann, Kfm. v. Grefeld. Rahn u. Maier, Kf. v. Kuppenheim. Wolf, Kfm. v. Darmstadt. Auer, Kfm. v. Berlin. Winter, Kfm. v. Bremerhafen. Waler, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Germania. Dublin m. Fam. u. Dienersch. v. Montreux. Karnier mit Frau von Chaur de Fonds. Sarius, Outobef. a. Pommern. Fingler u. Pulzer,

Jug. v. Leipzig. Friedrich, Major a. D. v. Freiburg. La Roche, Priv. v. Basel. Zwinger, Fabr. v. Ravensburg. Senius, Kfm. v. St. Petersburg. Stadländer, Kfm. v. Herford. Rector, Kfm. v. Köln. Lindner u. Langenbach, Kf. von Frankfurt. Weder, Kfm. von Mühlheim. Herz, Kfm. v. Berlin. Stüper, Kaufm. v. Darmstadt. Klemmer, Kaufm. von Basel. Bangel, Kfm. v. Mainz. Salsinger, Kfm. v. Dresden.

Hotel Große. Dießche m. Frau von Waldshut. v. Jawiaphl, Major v. Bruchsal. Kies, Kfm. v. Berlin. Wolf, Kfm. v. Köln. Baumann, Kfm. v. Fürth. Epstein, Kfm. v. Paris. Höggen u. Fremerey, Kf. v. Frankfurt. Gerbold, Kfm. m. Frau v. Kaiserslautern. Jacobsohn, Kfm. v. Berlin. Kaufmann u. Buch, Kf. v. Smitgart. Bürger, Kfm. v. Barmen. Tritschler, Kfm. v. Mainz. Wühlisch, Kfm. v. Schneeberg. Zimmermann u. Dehmer, Kf. v. Köln. Tomassini, Kfm. v. Hamburg. Heber u. Herz, Kf. v. Berlin. Berger, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Stoffleth. Rünemund, Kfm. v. Bielefeld. Eeterer, Kfm. v. Köln. Klein u. Riemer, Kf. v. Frankfurt. Hülsh, Kfm. v. Wien. Kirchner u. Berger, Kf. v. München. Levisohn, Kfm. v. Mannheim. Arends, Kfm. v. Schaffhausen. Gerber, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Tannhäuser. Löwenstein, Kfm. v. Göttingen. Burger, Kfm. v. Freiburg.

Mascher Hof. Friebus, Kfm. v. Dshofen. Fischer, Kfm. v. Basel. Springer, Kfm. v. Michelsfeld. David, Kfm. v. Walsch.

Prinz Max. Reich, Circus-Direktor v. Köln.

Friedhofkapelle, Waldbornstrasse, Mittwoch den 7. Februar 1883, Abends 5 Uhr, Bibelstunde: Herr Pfarrer Scriba.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Altman u. Levy, Kf. v. Frankfurt. Weil, Kfm. v. Offenbach. Dießche, Kfm. v. Offenbach. Groß, Kfm. v. Stuttgart. Schäfer, Kfm. v. Mühlheim. Sartory, Gerbereibes. m. Frau v. Freiburg. Kümlet, Priv. v. New-York.

Prinz Wilhelm. Messinger, Kfm. v. Ravensburg. Bühler, Fabr. v. Konstanz. Dahn, Kfm. v. Stettin. Goul, Kfm. v. Mühlheim. Mangnus, Fabr. v. Berlin. Verndinger, Lehrer v. Koblenz.

Schwarzer Adler. Dornbacher, Kfm. v. Bühl. Wobilo, Kfm. v. Strassburg. Eitelmann, Handelsmann v. Gedramheim.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Dienstag und Freitag: Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu ausgestellt:

25. Früchte, von Amalie Kärcher hier.

26. Morgen im bayerischen Hochland, von Professor Hugo Knorr hier.

27. Regenwetter in der Normandie, von Demselben.

28. Aus der Normandie, von Demselben.

29. Im Sonnenbrand des Petrarischen Arabens, von Eugen Bracht in Berlin.

30. Blumenstück, von Fräulein v. Vercholz, Privat-eigentum.

31. Frühlings, von Bernhard hier.

32. Weibliches Portrait, von H. Jffel hier.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr geöffnet.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Tagesordnung

des **Groß. Landgerichts Karlsruhe.**

Mittwoch den 7. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr:

I. Strafkammer.

J. A. S. gegen Väder Theodor Mayer von Grünwinkel, wegen Beleidigung von Beamten in Bezug auf deren Beruf.

J. A. S. gegen Karl Spraul von Appenweiler, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen Jakob Etter von Knittlingen, und Genossen, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen Friedrich Weigert gen. Kaunser von Aue, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen Kaufmann Florian Kühn von Baden, wegen unerlaubten Verlaufs von Arzneiarzneien.

Mittwoch den 7. d. M., Vormittags 9 Uhr:

Kammer für Handelsfachen.

Donnerstag den 8. d. M., Vormittags 9 Uhr:

III. Civilkammer.

123.